



Viktor Käppeli
Aktuar
Im Katzenwadel 17
4102 Binningen

Tel 061/ 421 55 45

**SPORTCLUB NOVARTIS
SEKTION SCHACH**

Protokoll der 2. ordentlichen Sektionsversammlung

Datum: 10. Februar 2011
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Clubrestaurant Sportanlagen Novartis St. Johann, Bau WSJ 391

1. Begrüssung durch den Sektionsleiter

Bernhard Erb eröffnet die Versammlung und begrüsst die anwesenden 13 Mitglieder:

Vorstand: Srbislav Bojic, Bernhard Erb (Vorsitz), Viktor Käppeli (Protokoll), Ivan Vuilliomenet

Mitglieder: René Basler, Raffaele Cerino, Bernhard Hecklinger, Björn Holzhauer, Jan Jungmann, John Richardson, Fritz Sunder, Peter Surer, Adolf Wüst

entschuldigt: Hanspeter Kramer und Jean-Pierre Lenders

2. Genehmigung der Traktandenliste

Gemäss Art. 22 der Statuten des Sportclub Novartis sind von der Sektionsversammlung die folgenden Traktanden zu behandeln:

- Protokoll der letzten Versammlung
- Mutationen im Mitgliederbestand
- Jahresbericht des Sektionsleiters
 - Allgemeine Entwicklung
 - Ranglisten und Preisverteilung der Wettbewerbe
 - Ergebnisse der Freundschaftsspiele
 - Ergebnisse der Gruppenwettkämpfe SMM und NMM
- Wahl des Sektionsvorstandes
- Planung und Vorschau auf den Sektionsbetrieb für die kommende Periode
- Diverses

Die Traktandenliste wird von der Versammlung bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der 1. ord. Sektionsversammlung des Schachclub Novartis vom 21.01.2010

Das Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

4. Mutationen im Mitgliederbestand

Mitgliederbestand Ende 2009: 82

Zugänge: 4: Wolfgang Brait, Matthieu Kirchhoff, Stephane Kirchhoff, Raffaele Cerino
Abgänge: 8: Stephan Eder (Ausland); Werner Altermatt, Daniel Bircher, Heinz Mostosi, Ernst Regez (Austritte); Walter Bornhauser, Bruno Foertsch, Erwin Polanyi (verstorben)
Mitgliederbestand Ende 2010: 78

Die Versammlung ehrt die 3 Verstorbenen mit einer Schweigeminute

5. Jahresbericht des Sektionsleiters

Allgemeine Entwicklung

Erneut darf der Präsident feststellen, dass das vergangene Vereinsjahr, das zweite Jahr als Sektion des Sportclub Novartis, einen lebhaften und in jeder Hinsicht erfreulichen Spielbetrieb mit sich gebracht hat. Die von ihm zusammengestellten und an der Versammlung aufgelegten, mit Bildern reich geschmückten Ergebnis- und Ranglisten setzen ein deutliches Zeichen für diese Feststellung. Neben den internen Aktivitäten waren der Präsident und Viktor Käppeli auch an einigen sektionsübergreifenden Anlässen des Sportclubs Novartis beteiligt.

Im Berichtsjahr konnte die Sektion 4 neue Mitglieder gewinnen, diese in den Spielbetrieb integrieren und so den positiven Trend der letzten Jahre fortsetzen. Leider haben wir auch einige Mitglieder verloren, teilweise aus nachvollziehbaren Gründen. 3 Mitglieder sind verstorben; besonders betroffen hat uns der plötzliche Hinschied von Walter Bornhauser. Er stand noch voll im Leben, auch in schachlicher Hinsicht, war aktiv in unserem Club und in unserer Mannschaft Novartis 2. Daneben war er auch Mitglied beim Schachclub Therwil und bei den schweizerischen Schachsenioren.

Sportlich verzeichnen wir auch 2010 einige Highlights: Bei der NMM 2009/10 reichte es wiederum nicht für den Aufstieg in die 1.Liga, aber Novartis 1 war punktgleich mit dem Sieger. Den Ausschlag gaben dann lediglich die Brettpunkte. Alle Mannschaften erreichten sicher den Ligaerhalt. Etwas harziger verlief die SMM, in welcher die Mannschaften Novartis 1 und -2 den Ligaerhalt in der 3. Liga nur knapp erreichten. Dafür erreichte die 3. Mannschaft den 2. Tabellenplatz in der 4. Liga und kam dadurch sogar zu einem kampflosen Aufstieg. Gegenwärtig spielen wir erfolgreich mit 3 Mannschaften in der 2. und 3.Liga; Novartis 1 und 2 sind gut platziert, Novartis 3 hingegen etwas ungünstiger.

Beschäftigt hat uns auch das Thema Spiellokal; Die mit Novartis ausgehandelte Lösung - Uebersiedlung ins Sportclub Restaurant St. Johann – hat sich für alle gut bewährt und uns sogar einige Neumitglieder beschert. Der Materialverwalter Srbislav Bojic verschaffte für das nötige Spielmaterial einen praktischen Servicewagen. Auch der Wirtewechsel seit Anfang 2011 scheint sich vorteilhaft auszuwirken; der Präsident ermuntert alle Spieler, vom reichhaltigen Angebot regen Gebrauch zu machen.

Der Präsident schliesst den allgemeinen Teil mit dem Dank an die Vorstandsmitglieder und Mannschaftsleiter für ihren Einsatz in der Sektion und ihre gute Zusammenarbeit und leitet über zum Rechenschaftsbericht der Spielleitung und der Preisverteilung.

Ranglisten und Preisverteilung der Wettbewerbe

In den folgenden Tabellen sind nur die Gruppensieger aufgeführt, welche einen Preis erhalten:

- Simultan mit Bozidar Jovicevic, 28.01.2010:
Der FIDE- Schachmeister und Mitarbeiter bei Novartis gewann dieses Spiel klar mit 13 : 1 Punkten. Die beiden Mitspieler Srbislav Bojic und Daniel Matevic erreichten je ein Remis.
- Novartis:Meisterschaft 2010

Name + Rang	ELO-Zahl	Punkte	Preis
1.Björn Holzhauer	2230	6	Wanderpreis (Kanne) + 1 Flasche Abadia Retuerta + Pralinenschachtel
2. Hanspeter Kramer	1811	5.5	1 Flasche Abadia Retuerta + Pralinenschachtel
3. Markus Boehm	1990	5.5	“ “
7. Hartmann Stähelin	1605	4	Best 1600: 1 Flasche Abadia Rivola
9. Raffaele Cerino	1500	3.5	Best 1500: 1 “ “ “

- Novartis Cup 2010:
Im Finalspiel gewann Björn Holzhauer gegen John Richardson. Er hat sich vorher mit Siegen gegen Kramer, Jungmann, Matthieu Kirchhoff und Richardson für den Final qualifiziert. Beide erhalten eine Schachtel Pralinen und eine Flasche Abadia Rituerta.
- Studentturnier, November 2010

Rang	Name	Punkte	Preis
1.	Robert Stuart	5.5	Pralinen + 1 Fl. Abadia Retuerta
2.	Bodo Liphardt	5	
3.	Jan Jungmann Eric Graber	4	

- Freundschaftsspiele:
Das 59. Freundschaftsspiel gegen UBS-Zürich wurde am 30.10.2010 im Sportzentrum UBS in Zürich ausgetragen. Mit 8.5 : 7,5 Punkten gelang Novartis erneut ein knapper Sieg über den heiss umkämpften Zürcher-Rivalen.

Wiederum wurde beim Freundschaftsmatch gegen Therwil am 18.11.2010 mit einem Modus von 2 Runden gespielt. Die erste Runde endete mit 6.5 : 4.5 zu unseren Gunsten, die zweite Runde ebenso mit 8.5 : 2.5 Punkten. Der hohe Gesamtsieg für Novartis von 15 : 7 Punkten ist wohlverdient.

Im Freundschaftsspiel daheim gegen Huningue am 27. Mai 2010 wurden 2 Runden an je 16 Brettern ausgetragen. In der 1. Runde ging Novartis mit 9.5 : 6.5 Punkten als Sieger hervor; die 2. Runde gewann Huningue mit 7.5 : 8.5 Punkten, was bedeutet, dass der Gesamtsieg mit 17 : 15 Punkten bei uns verblieb.

6. Wahl des Sektionsvorstandes

Da alle Vorstandsmitglieder sich zur Wiederwahl stellten, gelangte das abgekürzte Wahlverfahren zur Anwendung. Nach der einstimmig angenommenen Décharge des Vorstandes erteilte der Präsident seinem Stellvertreter Viktor Käppeli das Wort, der nach einer kurzen Würdigung der langjährigen Verdienste von Bernhard Erb dessen Wiederwahl als Präsident vorschlug. Die Wahl wurde durch kräftigen Applaus genehmigt. Bernhard Erb nahm daraufhin die Wahl des übrigen Vorstandes, i.e. Srblav Bojic, Material, Viktor Käppeli, Stellvertreter/Aktuar und Ivan Vuillomenet, Kasse in globo vor, was vom Plenum einstimmig akzeptiert wurde.

7. Planung und Vorschau auf den Sektionsbetrieb für die kommende Periode

Das wichtigste jährliche Turnier, unsere Clubmeisterschaft, hat mit 22 Teilnehmern anfangs Februar mit der 1. Runde bereits begonnen. Daneben sind die folgenden weiteren Anlässe geplant:

- Ein Weiterbildungs-Abend mit Mihailo Stojanovic am 17.2.2011
- Blitzturnier im Fischer/Brönstein-Modus am 7.4.2011
- Freundschaftsspiel gegen Huningue auswärts am 26.5.2011
- Novartis Cup-Turnier, beginnend am 9.6. 2011 mit 4 Runden
- Das traditionelle Sommer-Schnellschachturnier in Gipf-Oberfrick am 20. 8.2011
- Das Studententurnier im Oktober/November 2011
- In Planung sind ferner das Freundschaftsspiel gegen Therwil ca. Nov 2011, ein weiterer Ausbildungsabend evtl. mit Mihailo Stojanovic, das Freundschaftsspiel gegen UBS-Zürich im Oktober sowie das St. Niklaus-Blitzturnier im Dezember.

8. Diverses

Als Vertreter der Schachsektion im Vorstand des Sportclubs Novartis orientierte Viktor Käppeli über einige wichtige Punkte aus der Vorstandssitzung vom 8.2.2011. Er legte dar, dass zur Entlastung des stark anwachsenden Gesamtvereins bzw. dessen Vorstandes eine Geschäftsstelle mit Halbtagsbesetzung, verteilt auf 2 Personen geplant wird und deshalb zu deren Finanzierung eine markante Beitragserhöhung für alle Mitglieder der GV im März vorgeschlagen wird, Ausserdem sind in allen Sektionen Einsparungen notwendig, da bei gleichbleibender Subvention durch Novartis ein grösseres Defizit im laufenden Geschäftsjahr in Aussicht steht.

Erwartungsgemäss lösten diese Erläuterungen eine lebhafte Diskussion in der Runde aus. Ivan Vuillomenet betonte, dass die Budgets der Schachsektion stets Vorbildlich eingehalten wurden, so auch 2010, wo dem Budget von Fr. 9'950.- gemäss Abrechnung Ausgaben von Fr. 9'919,- entgegenstehen. Ausser den zyklisch alle 2 Jahre wiederkehrenden Auslagen für das Freundschaftsspiel gegen UBS sind im Schach keine grösseren Auslagen geplant. Jan Jungmann meinte hierzu, dass der Sportclub keine Sektionen "bestrafen" sollte, welche das Defizit nicht verursachen.

Mit dem Dank an die anwesenden Mitglieder beschliesst der Sektionsleiter die Versammlung um ca. 20.00 Uhr.

Für das Protokoll: Viktor Käppeli

Der Sektionsleiter: Bernhard Erb



Beilage: Adressliste des Sektionsvorstandes Schach